

Digitale und hybride Quasi-DMS

Befund und Strategiefragen

Dr. Kai Naumann, Landesarchiv Baden-Württemberg

17. Tagung des Arbeitskreises "Archivierung von
Unterlagen aus digitalen Systemen"

13./14. März 2013

Dresden



LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Ablauf

- Definition DMS, Quasi-DMS, hybrides Quasi-DMS
- Lage in Baden-Württemberg und Typisierung der angetroffenen Quasi-DMS
- Herangehensweisen zum Umgang mit der Situation

Definition DMS

DMS (Dokumentenmanagementsystem):

System oder Systemlandschaft

- **zur** authentischen Sicherung
- **des** Niederschlags von Geschäftsprozessen in Serien von Einzeldokumenten
- **für** einen bestimmten Zeitraum
- **mit dem Ziel** einer hoch verfügbaren Dokumentation des eigenen Handelns gegenüber der eigenen Institution, Geschäftspartnern und Dritten.

Synonyme: ELAK (AT), GEVER (CH), ECMS, ERMS (US/GB)

Definition Quasi-DMS

Quasi-DMS:

System oder Systemlandschaft, die mangels eines übergreifenden Produkts eingeführt wird, um dringend benötigte Funktionen eines DMS einzuführen, insbesondere:

- ortsübergreifende Verfügbarkeit
- gemeinschaftliches Arbeiten
- bessere Verfügbarkeit sehr großer Unterlagenmengen
- mehrdimensionale Findbarkeit
- Weiterverarbeitbarkeit in digitaler Form

Lage in Baden-Württemberg: DSV

- Einziges übergreifendes DMS-Verfahren: DSV (Dokumenten- und Schriftgutverwaltung)
 - Posteingangsliste mit angeschlossenen Bearbeitungsvermerken
 - Seit Ende 2000er mit digitalen Objektanhängen
 - Verbesserte Version in Arbeit
 - Perspektive auf einheitliche digitale Sachakte

Quasi-DMS in Baden-Württemberg: Typisierung

- Bordmittel-DMS
- materialbezogene Profi-Lösungen
- sektorielle Profi-Lösungen

Umgang mit der Situation (1)

- Digitale Überlieferungsbildung, ohne die übergreifende Lösung abzuwarten.
 - Vor allem Bordmittel-DMS
 - Aber auch
 - Materialbezogene Profi-Lösungen
 - Sektorielle Profi-Lösungen
- Willkommene Einmischung: neben dem gesetzlichen Pflichtauftrag den Kann-Auftrag der Beratung ernst nehmen, den übergreifenden Austausch fördern.
- Übergreifende Sicht auf DMS als Systemlandschaft aus interoperablen Diensten.
 - Beispiel Geodatendienste

Umgang mit der Situation (2)

- Einklang mit dem Landesbeauftragten für Datenschutz
- Einwirken auf den politischen Betrieb, wenn Schriftgutverwaltung in den Blick der Presse gerät
- Erwerb von unabhängigen Werkzeugen zum Zugriff auf Standardprodukte
 - TOAD, Oracle SQL Developer (Zugriff auf Metadaten)
 - IngestList (Übernahme, Metadaten auslesen)
 - XMLSpy (fortgeschrittener XML-Editor)
 - HTTrack, Offline Explorer (Webseiten-Harvester)
 - Directory Lister (integrierte Metadaten auslesen)
 - TreeSize (Übersicht über Datenmengen)
 - ... (Vorschläge willkommen)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !

Dr. Kai Naumann

Landesarchiv Baden-Württemberg

– Staatsarchiv Ludwigsburg –

Arsenalplatz 3, D-71638 Ludwigsburg

Telefon: 07141/18-6331 | Fax: 07141/18-6311

E-Mail: kai . naumann {AT} la-bw . de

